



AKTUELLES

WIR FÜR MEHR auf dem Landesdelegiertentag

GdP

» Wilhelm von Humboldt

Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.

Zukunft, Aufbruch, Generationswechsel ...
Zunter anderem dafür steht der GdP-Landesdelegiertentag am 25./26. Februar 2022 in Potsdam.

Turnusmäßig wird das höchste Organ der GdP Brandenburg seinen 9. Ordentlichen Landesdelegiertentag durchführen. Natürlich stellen die organisatorischen Vorbereitungen auch uns in diesem Jahr, coronabedingt, vor neue Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

#WIR FÜR MEHR

„WIR FÜR MEHR“ steht für mehr Gerechtigkeit, mehr Beteiligung und Mitbestimmung der Personalräte, für mehr Anerkennung sowie Wertschätzung unserer Kolleg:innen. Dafür kämpfen wir!

Die Schaffung einer soliden IT-Infrastruktur, Abschaffung der hohen Arbeitsbelastung durch Personalmangel und damit

Reduzierung der Krankenstände, Gewährleistung von Weiterbildungsmöglichkeiten durch gut ausgestattete und moderne Trainingsobjekte, Erneuerung der Erschwereniszulagenverordnung, Flexibilisierung von Arbeitsorten durch Schaffung von mobilen Arbeitsplätzen, tatsächliches Ermöglichen des Vereinbaren des Berufs- und Privatlebens und vieles mehr. Natürlich wird es in diesem Rahmen auch einen Blick zurück geben. Was haben wir erreicht; wo müssen oder sollten wir besser werden.

Neues Team

Insbesondere die Neuwahl des Geschäftsführenden Landesbezirksvorstands (GLBV) wird ein neues Team auf die zukünftige Reise schicken. Die durch die Kreisgruppen benannten Kandidaten für den GLBV stellen wir euch auf der nächsten Seite (Seite 2 des Landesteiles) vor.

Antragsberatung

Dazu kommt die inhaltliche, gewerkschaftspolitische Ausrichtung durch die

Antragsberatung, die wie immer voraussichtlich zeitlich umfassend, aber sehr interessant wird. Bisher liegen für diese Beratung 79 Anträge aus den unterschiedlichsten Bereichen vor. Sie legen die gewerkschaftlichen Schwerpunkte für die nächsten vier Arbeitsjahre fest.

Eingeladen sind zu unserem Landesdelegiertentag unser Ministerpräsident Dietmar Woidke, Minister des Innern und für Kommunales, Michael Stübgen, sowie Partei- und Fraktionsvorsitzende des Landes Brandenburg.

Gemeinsam mit über 7.000 GdP-Mitgliedern werden wir weiterhin die Zukunft gestalten.

Wir wünschen uns zwei interessante, diskussions-, aber auch ergebnisreiche Tage. Auf gutes Gelingen!

Natürlich werden wir aktuell und zeitnah über unsere Social-Media-Kanäle vom Landesdelegiertentag berichten. Aber auch der Leser unserer Zeitung wird in einer der nächsten Ausgaben dazu einiges zu lesen bekommen. ■



#WIR FÜR MEHR

Landesdelegiertentag 2022 | Gewerkschaft der Polizei



AKTUELLES

Unsere Kandidaten für den GLBV

Landesvorsitzende



„Innere Sicherheit muss mehr Stellenwert in der Politik bekommen.“

Anita Kirsten, 41 Jahre,
PHKin HPol

Stellv. Landesvorsitzender



„Für mehr Gerechtigkeit, Anerkennung und Wertschätzung.“

Jörg Göhring, 58 Jahre,
EPHK, Behördenstab/
Leitungsbereich

Stellv. Landesvorsitzender



„Kraft und Ausdauer in Familie und Beruf.“

Mathias Ziolkowski,
43 Jahre, PHK, HPol

Stellv. Landesvorsitzender



„Die Ziele der GdP Brandenburg weiter voranbringen.“

Mike Grommisch, 44 Jahre,
POK, DBD

Stellv. Landesvorsitzende (Tarif)



„Ich bringe mein Wissen im Arbeits- u. Tarifrecht ein u. vertrete mit Empathie eure Interessen“

Dorit Döveling, 56 Jahre,
Regierungsangestellte

Landeskassierer



„Leistung verdient Wertschätzung. Mehr Flexibilität und Zeit zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.“

Alexander Politz, 33 Jahre,
KOK, Behördenstab/
Leitungsbereich

Schriftführer



„Die GdP gemeinsam neu denken. Gestalten statt verwalten.“

Frank Templin, 57 Jahre,
ROAR, PD Ost

Stellv. Schriftführer



„Schutz und Unterstützung für Kollegen verbessern.“

Mario Hellwig, 50 Jahre,
PHK, PD Süd

Stellv. LandeskassiererIn



„Für einen fairen und respektvollen Umgang kämpfen. Miteinander reden, statt übereinander.“

Cornelia Zernicke, 50 Jahre,
PHKin, PD Ost

Foto: Redaktion

DP – Deutsche Polizei
Brandenburg

Geschäftsstelle
Großbeerenstraße 185, 14482 Potsdam
Telefon (0331) 74732-0
Telefax (0331) 74732-99
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke

Redaktion
Cornelia Zernicke (V.i.S.d.P.)
Großbeerenstraße 185, 14482 Potsdam
Telefon (0331) 86620-40
Telefax (0331) 86620-46
PHPRMI@AOL.com



KREISGRUPPE PD NORD

Hallo nach langer Zeit

Katy Kallweit



Ein freudiges Wiedersehen gab es für die Seniorengruppe Oberhavel am Nikolausfest in Hennigsdorf. Bei leckerem Mittagessen sind die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen aus dem Nordosten der Direktion

Nord nach langer Zeit endlich zusammengekommen, es gab ja so viel zu erzählen. Aber auch ein paar Abschiedstränchen sind geflossen, denn nach vielen Jahren hat sich unsere Viktoria Ende als Ansprechpartne-

rin verabschiedet, ihr neuer Lebensmittelpunkt ist weit weg vom Land Brandenburg. Aber nicht nur sie geht, auch Uwe Krohe – Urgestein der Hennigsdorfer Revierpolizei – hat sich viele Jahre nicht nur um die GdP-Seniorenarbeit im Bereich Oberhavel gekümmert. Auch er hat den Staffelnstab an eine junge Kollegin und einen jungen Kollegen übergeben. Die Verbindung zwischen der KG PD Nord und der Seniorengruppe hält nun Marina Kura.

Auch im Westen unserer Kreisgruppe, bei den Prignitzer Senioren, gab es einen Wechsel der Ansprechpartner. Die Aufgaben von Dietmar Niedorf hat nun Hans-Peter Keller ganz offiziell am 16. Dezember auf einer kleinen Seniorenweihnachtsfeier in Perleberg übernommen. Hier war die Wiedersehensfreude ebenfalls groß. Alle hoffen auf unbeschwerte Tage und Treffen im Sommer.

Wir wünschen allen „alten“ und „neuen“ Ansprechpartnern alles erdenklich Gute! ■



IN EIGENER SACHE Tauschgesuch

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich bin auf der Suche nach einem Tauschpartner, welcher aus dem Land Brandenburg nach Sachsen-Anhalt wechseln möchte (leider nur PKin/PK, da ein Tausch nur mit gleicher Laufbahn- und Besoldungsgruppe möglich ist). Derzeit bin ich Studierender an der FH Pol des Landes Sachsen-Anhalt und bestenfalls im August 2022 Polizeikommissar (A9). Solltest du dir vorstellen können, mit mir zu tauschen, möchte ich dich bitten, mit mir Kontakt aufzunehmen unter (0152) 02653584 oder steve.haschke1@googlemail.com.

LG Steve

Fotos: Katy Kallweit



KREISGRUPPE PP HAUS/MIK

Einfach mal Danke sagen ...

Anja Neumann



Fotos: Anja Neumann

Weihnachten ist wohl das schönste Fest des Jahres. Eine Zeit, in der die Familien zusammenfinden; auch die, die sich lange nicht gesehen haben. Weihnachtsschmuck ziert alle Räume, Kerzen flackern in den Stuben und auf den Christbäumen und es gibt viele guten Leckereien zu essen. Geschenke werden verteilt und am schönsten sind die leuchtenden Kinderaugen. So möchten es alle mit ihren Familien erleben.

Aber es gibt auch nicht wenige Menschen, deren Arbeit so wichtig ist, dass auf sie am Arbeitsplatz nicht verzichtet werden kann. Dazu zählen auch die Kolleg:innen des ELZ, welche zu dieser Zeit statt im Kreise der Familien zu sein, vor ihren vier Bildschirmen sitzen, unermüdlich Notrufe entgegennehmen und die Einsätze bearbeiten.

Als kleines „Dankeschön“ für die – nicht immer selbstverständliche – Einsatzbereitschaft und für die tolle, hervorragen-



de Arbeit haben sich die Führungskräfte mit Unterstützung der GdP eine besondere Überraschung überlegt: Einen leckeren Weihnachtsschmaus in Form von Weihnachtsgänsen mit wohlschmeckenden Zutaten wie Rotkraut und Klößen gab es an diesem Weihnachts- bzw. Dienstabend für alle Bediensteten im ELZ zum Verzehren.

Wir hoffen, dass es euch geschmeckt hat. Trotz eurer Weihnachtsdienste wünschen wir eine schöne besinnliche Weihnachtszeit, ruhige Feiertagsdienste und für das Jahr 2022 nur das Beste.

Neben dem Schmaus begaben sich auch zwei Mitglieder des Kreisgruppenvorstandes, Alexander und Anja, am Heiligen Abend persönlich in das ELZ, um den Bediensteten mit einer zusätzlichen, kleinen Aufmerksamkeit „DANKE“ zu sagen. Bleibt alle gesund! ■





KREISGRUPPE PD OST

Personalratswahlen 2022

Frank Templin

Es geht um euch, um dich, liebe Kolleginnen und Kollegen der Polizeidirektion Ost, Die Coronapandemie hat uns, der Polizei, eine deutliche Mehrbelastung gebracht. Wieder einmal wurde jedem verdeutlicht, dass der Polizeiberuf ein hohes Maß an Integrität, Stresstabilität und Hingabe erfordert. In Krisenzeiten ist die Polizei als Hüterin von Sicherheit und Ordnung mehr denn je gefordert. Hinzu kommt der schwindende Respekt in Teilen der Bevölkerung, Angriffe und offener Hass. Der stetige Anstieg der Übergriffe macht betroffen. Im übergroßen Teil der Bevölkerung genießt unsere Polizei höchstes Ansehen. Dies ist euer Verdienst. Ihr habt in den verschiedensten Bereichen als Tarifbeschäftigte oder Beamte mit hohem Engagement die Verantwortung gegenüber unseren Bürgern und seinem Staat wahrgenommen. Wir als eure Interessenvertretung setzen uns auf allen Ebenen für die Verbesserung eurer Arbeitsbedingungen und die konkrete Anerken-

nung der erbrachten Leistungen ein. Dies bedeutet:

- personelle Verstärkung im Tarif- und Beamtenbereich
- deutliche Erhöhung der DuZ-Sätze und dies für alle steuerfrei
- Fortbildung darf kein Luxus sein
- das Gesundheitsmanagement weiterführen und -entwickeln
- im Tarifbereich muss sich der Aufgabenzuwachs in konkreten Höhergruppierungen unter Stufenmitnahme widerspiegeln

Wir wollen weiter ein Personalrat für ALLE sein. Gestalten statt verwalten. Für einen fairen Dialog bei maximaler Unterstützung eurer berechtigten Anliegen. Hierfür brauchen wir eure Unterstützung und eure Stimme. Deine Personalratskandidaten der GdP. Herzlichst

Frank Templin,
Personalratsmitglied und im Ehrenamt
GdP-Kreisgruppenvorsitzender in der
PD Ost



Foto: Redaktion

GRÜNER STERN

Hilfe vom Grünen Stern

Mario Hellwig

In der vergangenen Woche kam es im Cottbuser Ortsteil Gallinchen zu einem Brand. Hierbei wurden das Auto sowie das Haus eines Kollegen stark zerstört. Glücklicherweise wurde niemand bei dem Brand verletzt. Der Sach- sowie der emotionale Schaden sind jedoch sehr groß für die junge Familie. Der Grüne Stern als gemeinnützige Polizeihilfe e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, unsere Kolleginnen und Kollegen in solchen Notlagen schnell und unbürokratisch zu un-

terstützen. So auch in diesem Fall geschehen. Wir wünschen der Familie viel Kraft in dieser schwierigen Zeit! Mehr zum Grünen

Stern findest du auf der Homepage der GdP Brandenburg (www.gdp-brandenburg.de). Siehe auch Seite 8 im Landesteil. ■



Foto: Redaktion



316 Kandidatinnen und Kandidaten für die Personalratswahl am 29. und 30. März...





... und 1 Motto
#wirfürmehr



#WIRFÜRMEHR
Personalratswahlen 2022 | Gewerkschaft der Polizei

und noch
viele mehr



GRÜNER STERN

Der „Grüne Stern“ – in der Not an deiner Seite!

Frank Templin



Foto: Redaktion

Polizei des Landes Brandenburg und ihre Hinterbliebenen und fördern Maßnahmen, die für ein besseres Verständnis zwischen Bevölkerung und der Polizei gedeihlich sind und dadurch das friedliche Zusammenleben in unserer Gesellschaft fördern. Der „Grüne Stern“ ist selbstlos tätig, die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus dem Verein. Wir finanzieren uns aus Spenden und Erlösen von Veranstaltungen und Aktionen sowie aus Geld-

bußen, die dem Verein im Rahmen eines Strafverfahrens vom Gericht zugesprochen

wurden. Der neue Vorstand wurde satzungsgemäß für vier Jahre gewählt.

Vorsitzende: Grit Schulz-Radloff

Stellvertreter: Frank Templin

Schriftführer: Dominik Kaufhold

Schatzmeister: Michael Peckmann

Auch im Jahr 2021 haben wir mehrere im Dienst verletzte Kollegen unterstützt. Unser besonderer Dank geht an alle Teilnehmer der Kinderweihnachtsfeier der GdP-Kreisgruppe PD Ost, die unsere Arbeit mit ihren Spenden in Summe von 97 Euro unterstützt haben. Für Fragen zu unserer Arbeit und unbürokratische Hilfe stehen wir euch jederzeit zur Verfügung. ■

Wir, der „Grüne Stern“ – Gemeinnützige Polizeihilfe Brandenburg e. V. – unterstützen in Not geratene Angehörige der

KREISGRUPPE PD OST

Nachruf



Ein liebes Mitglied unserer Kreisgruppe hat uns verlassen.

Viel zu früh und unfassbar nach noch nicht einem Jahr als Pensionär verstarb unser lieber Kollege und Mitglied der Gewerkschaft der Polizei, **Arnold Tomaschewski**, im Alter von nur 62 Jahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Hinterbliebenen. Die Gewerkschaft der Polizei, Kreisgruppe Ost, wird dein Andenken, lieber Arnold, in Ehren halten.

Frank Templin

Zwei liebe Mitglieder unserer Kreisgruppe haben uns verlassen.

Völlig unerwartet und viel zu früh verstarb schon am 26. Oktober 2021

unser lieber Kollege und Mitglied der Gewerkschaft der Polizei, **PHM Frank Hoppe**, im Alter von nur 60 Jahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Tochter und seinem Enkel.

Ebenfalls viel zu früh und für uns alle unfassbar verstarb unser lieber Kollege und Mitglied der Gewerkschaft der Polizei, **PHM Uwe Schmidt**, im Alter von nur 60 Jahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Ehefrau und den beiden Töchtern.

Die Gewerkschaft der Polizei, Kreisgruppe Ost, wird euer Andenken in Ehren halten. ■

Foto: Frank Templin



LANDESSENIORENVORSTAND

16,3 Prozent GdP Brandenburg

Wolfgang Frick

16,3 Prozent stehen für 1.231 Senioren der GdP des Landesverbandes Brandenburg. 1.231 Mitglieder, welche das Gesicht der GdP im aktiven Dienst prägten, im Ruhestand dabei sein wollen und Ausdruck dafür sind, dass es sich lohnt, auch nach dem Arbeitsleben in der GdP organisiert zu bleiben.

Am 11. November fand ein Workshop zur Seniorenarbeit, am 12. November dann die Landesseniorenkonferenz in Cottbus statt.

An diesen zwei Tagen wurde Bilanz gezogen und darüber diskutiert, wie es war und wie es weitergehen soll. Vor allem darum, wie die Arbeit und Angebote in den Seniorengruppen vor Ort weiter verbessert, noch mehr Senior:innen in die aktive Arbeit mit einbezogen werden können.

Es ging vor allem um sinnvolle, machbare Themen und Aktivitäten.

Dass dies nicht ohne materielle, sprich finanzielle, Unterstützung gehen würde, war klar. Es zeigte sich, dass man keine Neiddebatte führen sollte, es nicht darum geht, jemandem etwas wegzunehmen. Es ging darum, dass Anreize geschaffen werden, dass Wertschätzung und die Berücksichtigung der Bedürfnisse der Senioren nicht zum Nulltarif und erst recht nicht mit Ratschlägen von „oben“ zu erreichen und zu erfahren sind. Am Ende des ersten Tages lagen sechs Anträge an den Landesdelegiertentag im Februar 2022 auf dem Tisch.

Der zweite Tag stand im Zeichen der Wahl eines neuen Seniorenvorstandes. In ihrem Rechenschaftsbericht konnte Angelika Bresler auf viele Jahre erfolgreicher Seniorenarbeit Rückschau halten. Doch auch kritische Töne waren zu hören, auf die ich jetzt nicht einzeln eingehen möchte.



Schlussfolgernd gilt es, vor allem die Zusammenarbeit auf allen Ebenen der GdP Brandenburg zu verbessern.

Dann war es so weit. Nach acht Jahren Vorstandsarbeit übergab Angelika Bresler in ihrem Namen und stellvertretend im Namen von Sigrid Graedtker das Ruder an Wolfgang Frick. Neuer Stellvertreter ist Heinz-Gert Goldbach. Unterstützt von Erna Tomberg (Schriftführerin) und Reiner Scharschmidt (stellv. Schriftführer).

An dieser Stelle sei nochmals ein besonderer Dank für das Engagement und die geleistete Arbeit an Angelika Bresler, Sigrid Graedtker, Klaus Döbert und Dietmar Niedorf gesagt.

Der neue Vorstand wird die bisherige erfolgreiche Arbeit fortführen und sich noch mehr für die berechtigten Interessen der Senioren einsetzen. Die Mitgliederzahlen der Senioren werden weiterhin steigen und soll-

ten mitnichten nur als Garant für Beitragseinnahmen gesehen werden.

Weil ich gerade von Stabilisierung spreche. Kollegen über den aktiven Dienst hinaus als Mitglied in der Gewerkschaft zu behalten, kann nicht nur in der Verantwortung der Seniorenvertreter liegen. Die Entscheidung darüber wird schon vorher, während der aktiven Zeit, gefällt.

Senioren lesen gern die DP, freuen sich auch über Geburtstagskarten, aber noch mehr erwarten sie Angebote und Beteiligung. Möchten nicht, dass über sie geredet und entschieden wird. Sie möchten mitreden, wenn es um ihre Interessen geht.

Dafür wird sich der neue Vorstand einsetzen und erwartet vom Landesvorstand, von den Kreisgruppen, dass die Seniorenarbeit noch mehr in den Fokus genommen wird und die Seniorenvertreter entsprechende Unterstützung erfahren.

Zwar in der Reihenfolge zuletzt, aber deshalb nicht weniger wichtig sind die Schlaglichtaussagen des Seniorenvorstandes. Sie sind Ausdruck und Bekenntnis dafür wofür sie in ihrem Engagement und gewerkschaftlichen Wirken einstehen:

Reiner Scharschmidt:
„Senioren erreichen, eine Stimme geben“

Heinz-Gert Goldbach:
„vertrauensvolles Miteinander“

Wolfgang Frick:
„Gemeinschaftsgefühl durch Teilhabe“

In diesem Sinne und mit einem Zitat von Dieter Hallervorden:
„Mit 80 plus ist noch lange nicht Schluß“


JUNGE GRUPPE

Die JUNGE GRUPPE Brandenburg hat neu gewählt

GdP

Am 26. November 2021 fand im Hotel Sylter Hof in Berlin unsere Landesjugendkonferenz statt. Unser Innenminister Michael Stübgen hielt ein Grußwort und stellte sich den Fragen der jungen Polizeibeschäftigten. Unsere GdP-Spitzenkandidatin für den Landesvorsitz, Anita Kirsten, richtete einige motivierende Worte an die anwesenden Delegierten.

Weiterhin wurde eine Resolution mit der Überschrift „Digital und Analog – die Zukunft im Blick“, welche die Attraktivität des Polizeidienstes sichern soll, beschlossen. Im weiteren Verlauf der Konferenz wurde politisch in einer Diskussionsrunde mit Vertretern der Jusos Brandenburg (Mark Otterstein), der Jungen Liberalen Brandenburg (Fabian Jahoda) sowie der Grünen Jugend Brandenburg (Tammo Westphal) zu verschiedenen Themen wie die Attraktivität der Polizei bzw. des Polizeiberufes, Personal in der Polizei, Digitalisierung und zur angedachten Legalisierung von Cannabis diskutiert. Natürlich haben wir einen neuen Vorstand gewählt.



Und das ist der neue Vorstand:

Landesjugendvorsitzender: Marc-André Beuermann

Stellvertreterin: Lina Wiesner

Stellvertreter: Paul Müller

Kassiererin: Vanessa Moryson

stellvertretende Kassiererin: Elisa Kirschstein

Schriftführer: Sven Giese

stellvertretender Schriftführer: Manuel Blößner

Ein Dank geht an die ehemalige Landesjugendvorsitzende Lina Wiesner für ihr großes Engagement in der zurückliegenden Zeit sowie Alexander Poitz für die hervorragende Unterstützung zur Vorbereitung und Durchführung der Landesjugendkonferenz 2021. ■



LANDESFRAUENGRUPPE

Neue Spitze in der Frauengruppe

GdP

Schon am 24. November 2021 traf sich die Landesfrauengruppe der GdP, ganz hybrid, zur Landesfrauenkonferenz 2021. Auf der Tagesordnung stand u. a. die Wahl eines neuen Vorstandes. Wir gratulieren der neu gewählten Vorsitzenden Kerstin Ohde (KG Süd) sowie ihrer Stellvertreterin Marcella Neumann (KG ZDPol). Für die bevorstehende Arbeit wünschen wir viel Erfolg. Alexander Poitz informierte die teilnehmenden Frauen über die aktuellen gewerkschaftspolitischen Themen und Aktivitäten unserer GdP Brandenburg.

Nach diesem Teil wurden unterschiedlichste Themenbereiche bzw. Probleme angesprochen, beraten, diskutiert, soweit dies in der Kürze der Zeit möglich war. Es gibt schon Themen, die uns Mädels echt unter den „Nägeln“ brennen. Es war zu merken, dass sich hier engagier-



te Frauen treffen, die sich für die Belange der Polizei landesweit einbringen. Schnell war klar, wir müssen und wollen das ein-

oder andere Thema vertiefen. Dazu werden wir uns in diesem Jahr wiedertreffen, um zu beraten, wie wir das anpacken wollen, um auch etwas zu erreichen.

Die Frauengruppe beschäftigte sich darüber hinaus mit der Frage: Läuft Beurteilung von Beschäftigten in der Polizei geschlechtergerecht ab oder gibt es leistungsunabhängige Unterschiede im Beurteilungsverfahren von Männern und Frauen? Input zu diesem Thema lieferte die Gastdozentin Dr. Andrea Jochmann-Döll, freiberufliche Wissenschaftlerin und Beraterin mit dem Schwerpunkt „Gleichstellung und Entgeltgleichheit“. Das Thema wurde sehr facettenreich sowie intensiv besprochen und diskutiert. Auch die Gastdozentin war über die ein oder andere persönlich gemachte Erfahrung mit Beurteilungen sehr verwundert. Aber sie hatte auch so manche Anregung für uns parat. ■

KREISGRUPPE PP HAUS/MIK

Nachruf

Mit großem Bedauern und tiefer Trauer haben wir erfahren, dass unser langjähriges GdP-Mitglied **Jürgen Knaak** am 24. Dezember 2021 verstorben ist.

In ewiger und dankbarer Erinnerung.
Der Vorstand der KG PP Haus/MIK.





24. Polizeifest der GdP KG PD Nord "Sommerfest in der Kulturkirche Neuruppin"



am 18.06.2022 in 16816 Neuruppin, Virchowstraße 41

Beginn: 19.00 Uhr

Einlass: 18.00 Uhr

Eintritt: 40€ (für GdP Mitglieder 35€)

Programm:

VERANSTALTUNGSSERVICE VON A - Z
Sound
EDITION

- Buffet durch die Firma Sound Edition **Tel. 03391 - 5881**
- Cocktailbar
- musikalisch durch den Abend führt DJ Bamba
- musikalische Eröffnung Kontrast F.I.S.
- Preisauslosung

Hotels in Neuruppin und Umgebung bitte selbst abfragen.

Wir freuen uns auf Euch

Kartenbestellung bitte nur per E-Mail über kgnord@web.de

Bitte beachtet: max. 170 Personen, Tische a 10 und 12 Personen

Kartenbezahlung bis zum 01.06.2022 bitte an:

GdP KG PD Nord / 24.PF / IBAN: DE 79 1605 0202 1720 0189 40